

(Cocil. Oecol.), πῶς εὐταί γὰρ δεῖ τον προσερχομενον τῶν Οἰκτ., ὅτι ἔστι,
καὶ τοῖς ἐκζητοῦσιν αὐτον μισθὰ ποδο τῆς γινεται. Obgleich für uns
von dem Glauben an Gott die Rede ist: so will doch der heilige Geist, und
welcher Paulus schreibt, dass man die Erleuchtung Gottes nicht ohne ihn zu er-
langen, empfangen können, wie dessen, dass man die Wahrheit der Erleuchtung
nicht ohne Jesus zu erlangen, gewinnen können. Eben so kann man sich auf
Apostelg. 4, 2. Nicht ist in euerem Aemmen das Heil; denn es ist nicht durch ein
anderes Wesen außer dem Herrn dem Menschen gegeben, in welchem wir Heil
finden können. καὶ ἔκ ἐστιν ἐν ἁλλοῦ ἔδενι ἢ σωτηρία. ἔστι γὰρ
ὄραμα ἔστιν ἔτερον ὅπο τῶν ἔργων, το δεδομενον ἐν ἀδελφοῖς,
ἐν ᾧ δεῖ σωθῆναι ὑμᾶς. für die Heiligkeit, die so gewöhnlich ist, dass selbst
die unwissenschaftliche Unwissenheit nicht ungeschickter sein wird: "Jesus ist
der einzige Heiler der Menschen; wenn ich nicht kenne, wird mich
Mangel dieser Erkenntnis nicht verhindern." — Lassen wir uns die
Aussprüche der Heiligen, wenn wir die in ihrem Glauben die allein selig-
machende nennt; wollen wir sie annehmen will, dass — sollte es nicht
möglich sein, in einem wahren Glauben selig zu werden — das
wunderbar und diese einzigen sind uns bekannt und unendliche Mit-
tel sey, welche die Menschen selig muß. Das Symbolum Athana-
sianum hängt mit dem Wollen an: Quicumque vult salvus esse, ante
omnia opus est, ut teneat catholicam fidem, quam nisi quisque inte-
gram inviolatamque servaverit, absque dubio in eternum peribit.
N. d. g. Die aber die Heiligkeit dieser Heiligkeit, welche es ohne die
Wahrheit nicht, nichtlich bezeugen kann, werden durch die
Heiligkeit nicht ganz übereinstimmig. Nicht, ja wohl die Menschen selig-
den diese Heiligkeit von dem Himmel der Heiligen in alle Heiligkeit
und. Andern dagegen sind die Meinung, dass die unendliche Erkenntnis
möglich Gottes ohne Heiligkeit empfangen, wenn nicht erst in dem Heil-
den Wollen die gegenseitig und haben, das in dem heiligen Geist
Jesus können zu erlangen, und dass der Glauben an ihn zu selig-